

B-Moviebewertung



| [imdb](#) | [wiki_en](#) | [badmovies.de](#) |

Name: Alien vs. Ninja

Land: Japan

Originaltitel: Eirian VS Ninja

Jahr: 2011 **FSK:** 18

Genre: Science Fiction-Action

hoch

gering

Unterhaltungswert:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pornofaktor:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gewaltdarstellung:	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gewaltverherrlichung:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Niveau:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sexismus:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Professionalität:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Realismus:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Handlung: Ninja überfallen die Residenz ihres Erbfeindes. Auf dem Rückweg werden sie von einer merkwürdigen Feuerkugel überflogen. Zurück in ihrem Dorf kommt der Rat zum Schluss, es könne sich hierbei nur um eine neue Waffe ihres Feindes handeln und schickt die eben Zurückgekehrten in das Waldgebiet, in dem die Kugel vermutlich eingeschlagen ist. Bald schon werden sie von unheimlichen Wesen angegriffen und stark dezimiert, doch gelingt es ihnen auch fast alle Wesen zu töten. Zurückgekehrt finden die Verbliebenen die Dorfgemeinschaft niedergemetzelt. Schnell stellt sich heraus, dass die verbleibende Kreatur dieses Massaker angerichtet sowie auch einigen der Bewohner Larven eingepflanzt hat, welche sie in willenlose Zombies verwandelt. Nachdem diese ausgeschaltet wurden, gelingt es einem der Ninja, das letzte außerirdische Wesen zu stellen und in einem spektakulären Zweikampf schließlich zu töten.

Auffällige Fehler (technisch): Rabe und Alienlarve erscheinen in Nahaufnahme offensichtlich als steife Puppen; Rabe pickt Augen aus, diese verbleiben jedoch unversehrt im Schädel.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): Dem Publikum ist nichts aufgefallen.

Auffällige Fehler ('wissenschaftlich', z.B.: historisch, physikalisch, usw.): Wurfstern auf Stirn hinterlässt Narbe, die jedoch von einer Szene auf die andere wieder verschwindet; Alien bleibt minutenlang rotierend in der Luft schweben.

Was für ein Bild vermittelt der Film? Dem Publikum ist keines aufgefallen.

Bemerkungen: Ninjas und Aliens springen wie Gummibälle; Ninja hat Sack, der wie ein Stinktierschweif aussieht; Ninjadorf wird von zwei gigantischen, kämpfenden Ninjakolossen überragt; Dorf von tuntigen Ninjas gewartet; bei Auszug zu neuem Auftrag dreht einer der Ninja plötzlich bei, um einen Rettich zu holen, den er dann wie einen Apfel abbeißt und aufisst; bei erstem Kontakt bewegen sich Aliens unterirdisch, ziehen Ninja unter die Erde, und erzeugen mit deren Teilen Gedärmfontäne; Ninja schläft beim Wacheschieben ein, Ninjafrau bemerkt dies, rammt ihm einen Wurfstern zwischen die Augen, so dass dieser dort stecken bleibt und Ninja erwacht: "Du solltest doch Wacht halten!"; Alien erinnert deutlich an Godzilla, wenn auch mit delfinartigem Kopf; nachdem Alien eine Hand abgetrennt wurde, läuft es aus, verliert sehr viel Schleim und Anderes, abgeschlagene Hand wächst durch Heranhalten an den Armstumpf aber sofort wieder an; sexuell sehr aufgeladene Kampfszene zwischen Alien und weiblichem Ninja; Alien erschlägt Ninja mit anderem Ninja; letzter tödlich verwundeter "Dorfpfleger" richtet sich auf, klappt Augenklappe hoch, ruft gesetzt "Monsterüberfall", bettet sich wieder und verscheidet instantan; Ninjazombies werden wie an Seilen vom Boden durch die Luft in Formation gebracht; Zombiechor intoniert "Fick dich, fick dich, fick dich...", schwingen dabei rhythmisch ihre Schwerter; bizarrer, über zig Minuten andauernder Schwert-, Pistolen- und Ring-Endkampf zwischen Ninja und Alien, teils in der Luft ausgefochten, während sich um die im Sturzfluge befindlichen Kämpfenden ein Feuerball glühenden Gases (Reibungshitze!) bildet; "Klischeenerd": Möchtegernheld, als Ninja völlig unfähig, feige, ertüfelt jedoch ständig teils kampfscheidende technische Spielereien.

Zitate:

"Täuschen, tarnen und verpissen!"

"Der größte Ninja zu sein ist wie Hämorrhoiden!"

"Ich könnte dich herausfordern" - "Hier und Jetzt?" - "Ich würde ein Bett bevorzugen!"

"You motherfucker, son of a bitch, du denkst nur ans Ficken, fick dich!"

Text des News-Eintrags: Welch ein Machwerk! Leichen zeichnen seinen Weg - oder vielmehr Leichenteile, teils noch an lebenden Körpern hängend, in Form einer Gedärmfontäne, teils einfach in Massen auf dem Boden verteilt, oft durch die Szenerie geschleudert, immer blutig. Und Kampfszenen, so unrealistisch wie großartig choreografiert. Und Ninja! Und Aliens! Und überhaupt - langweilig wird es nie in dieser Splatter-Martial

Arts-Sci-Fi-Fantasy-Action-Horrorkomödie. Heiße Action, schlechte Story, das ist B! Das ist gut! Das ist Alien vs. Ninja!